

# SuS und LuL

**Beitrag von „Lindbergh“ vom 28. Mai 2021 15:26**

[O. Meier](#) : [Miss Jones](#) kann dir bestimmt erklären, was ich genau mit dem Muskelaufbau und dem Körperfettanteil meine. [Hier](#) ist aber ein Beispielbild. Frauen haben eine andere Fettverteilung, weswegen bei Frauen ein KfA von knapp Zweistellig schon sehr niedrig ist, während bei Männern sogar noch niedrigere Werte möglich sind.

Der Durchschnittsmann ist glaube ich 1,80m groß, die Durchschnittsfrau geschätzt 1,65m. Bei nichtmenschlichen Tieren ist es übrigens auch häufig so, dass das Weibchen kleiner ist als das Männchen.

Die Haarlänge spielt kulturell vlt. eine Rolle, aber rein biologisch können Männer auch lange und Frauen kurze Haare tragen. Männer können bei hohem Körpergewicht Männerbusen entwickeln, aber zwischen einem Männer- und einem Frauenbusen gibt es doch optische Unterschiede, alleine durch die unterschiedliche Form der Brustwarzen. Beim Calli sehe ich auch auf dem Bild einen paar Bartstoppeln, die bei Frauen seltener vorhanden sind.

Ich denke, du möchtest implizit darauf hinaus, dass ich sagen "lange Haare = Frau, kurze Haare = Mann". In unserer Gesellschaft gibt es zwar die Tendenz, dass lange Haare mit Femininität und kurze Haare mit Maskulinität assoziiert werden, aber diese persönlichen Entscheidungen machen alleine Geschlecht nicht aus. Stefanie Heinzmann trägt kurze Haare, Ricardo Simonetti lange Haare. Vlt. heißt es in 100 Jahren, dass lange Haare voll maskulin und kurze Haare voll feminin seien. Die Menschen werden aber vermutlich immer noch über die zuvor aufgezählten Geschlechtsorgane verfügen.